

TAG TENGELMANN
AUDIT GMBH

Datenschutzinformation zur gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| 1. Einleitung | 2 |
| 2. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter | 2 |
| 3. Zwecke sowie Rechtsgrundlagen der Verarbeitung | 2 |
| 4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden | 3 |
| 5. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten und Transfer in Drittländer ... | 3 |
| 6. Speicherdauer | 4 |
| 7. Rechte der betroffenen Personen..... | 4 |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|-------|--|
| DSGVO | Europäische Datenschutzgrundverordnung |
| TAG | Tengelmann Audit GmbH, Ratingen |

1. Einleitung

Wir, die Tengelmann Audit GmbH (TAG oder „wir“ bzw. „uns“), erbringen Dienstleistungen in den Bereichen Revision, Beratung und weiteren Services, wie z.B. Schulungen und Mystery Shopping, für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen.

Im Rahmen der Erbringung vorgenannter Dienstleistungen für unsere Auftraggeber kann die TAG je nach Auftrag personenbezogene Daten von Personen (nachfolgend „betroffene Personen“) verarbeiten, zu denen wir keine direkte (vertragliche oder sonstige) Beziehung haben.

Diese Datenschutzinformation informiert die betroffenen Personen gemäß Art. 13, 14 DSGVO über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Ausübung unserer gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, insbesondere für die Fälle, in denen die TAG als Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung auftritt.

2. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die

Tengelmann Audit GmbH
An der Pönt 45
40885 Ratingen

Kontakt:
Tel.: +49 (2102) 564 9306
E-Mail: info@t-audit.de

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie wie folgt erreichen:

Tengelmann Audit GmbH
Datenschutzbeauftragter
An der Pönt 45
40885 Ratingen

E-Mail: datenschutz@t-audit.de

3. Zwecke sowie Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Erbringung der vertraglich vereinbarten Dienstleistungen für unsere Auftraggeber. Je nach Rahmenbedingungen des jeweiligen Auftrags stützt sich die Verarbeitung auf eine oder mehrere der folgenden Rechtsgrundlagen:

- a) Einwilligung der betroffenen Person
In bestimmten Fällen kann eine Verarbeitung auf einer informierten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO beruhen, die explizit von der jeweilig betroffenen Person eingeholt wird.
- b) Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen
Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann zudem zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO notwendig sein.

c) **Wahrung berechtigter Interessen**

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zur Erbringung unserer Dienstleistungen für unsere Kunden erfolgt für gewöhnlich aufgrund unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), unsere vertraglichen Verpflichtungen gegenüber unseren Auftraggebern zu erfüllen. Die personenbezogenen Daten, die der TAG von den Auftraggebern zur Verfügung gestellt werden, werden grundsätzlich nur insoweit verarbeitet, wie dies für die Leistungserbringung auch tatsächlich erforderlich ist. Insofern werden bei sämtlichen Verarbeitungsvorgängen unser berechtigtes Interesse zur Leistungserbringung im Kontext des spezifischen Verarbeitungszwecks mit den schutzwürdigen Interessen der betroffenen Personen abgewogen und entsprechende Maßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten ergriffen.

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Personenbezogene Daten sind gemäß Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf eine natürliche Person („betroffene Person“) beziehen und mit denen diese Person direkt oder indirekt zugeordnet werden kann.

Zur Leistungserbringung für unsere Auftraggeber kann es notwendig sein, verschiedene personenbezogene Daten zu verarbeiten. In der Regel erhalten wir die personenbezogenen Daten bzw. den Zugang zu den Daten direkt von unseren Auftraggebern bzw. den Unternehmen, bei denen wir im Rahmen unserer Leistungserbringung tätig sind.

Je nach Auftrag können dies unterschiedliche Kategorien sein, wie z.B. und u.a. Kontaktdaten (wie Telefonnummer, E-Mail, Adresse), Angaben zum Beschäftigungsverhältnis (z.B. Position, Gehalt, Qualifikationen, Leistungsdaten), Kundendaten (wie Kundenhistorien, Zahlungsinformationen, sonstige Stammdaten), Finanzdaten (z.B. Bankverbindung, Steuerinformationen) oder auch Angaben zur Person (wie Name, Alter, Geburtsdatum, Geschlecht oder Familienstand).

Sofern es dem Verarbeitungszweck oder gesetzlichen Vorgaben nicht entgegensteht, es technisch möglich und nicht unverhältnismäßig ist, ist es stets unser Ziel, mit pseudonymisierten oder gar anonymisierten Daten zu arbeiten.

5. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten und Transfer in Drittländer

Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit können die verarbeiteten personenbezogenen Daten unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Prinzipien an folgende Empfängerkategorien übermittelt werden:

- Auftraggeber der jeweiligen Verarbeitung bzw. ggf. mit dem Auftraggeber verbundene Unternehmen oder Unternehmen, bei denen unsere Dienstleistungen erbracht werden,
- Auftragsverarbeiter (insbesondere IT-Dienstleister) oder andere fachbezogene Dienstleister der TAG oder
- soweit je nach Einzelfall notwendig, Behörden, Gerichte oder anderen öffentlichen Stellen.

Die Auswahl und Inanspruchnahme externer Dienstleister erfolgen bei uns unter Berücksichtigung interner datenschutzrechtlicher Mindeststandards und den entsprechenden gesetzlichen Anforderungen (z.B. der Abschluss entsprechender Verträge nach Art. 28 DSGVO für Auftragsverarbeiter).

Die Übermittlung von personenbezogenen Daten in sogenannte Drittländer (Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) werden restriktiv gehalten und finden nur statt, wenn ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art. 45 DSGVO, geeignete Garantien nach Art. 46 f. DSGVO (z.B. EU-Standardvertragsklauseln) und/oder Ausnahmetatbestände nach Art. 49 DSGVO vorliegen. Spezifische weiterführende Informationen insbesondere zu den jeweiligen EU-Standardvertragsklauseln oder möglichen Ausnahmetatbeständen können im Rahmen des Auskunftsrechts durch betroffene Personen (siehe unten unter Punkt 7.) bei uns angefragt werden.

6. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden durch die TAG nur solange gespeichert, wie diese für die jeweilige Leistungserbringung für den Auftraggeber – vorbehaltlich etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungspflichten und/oder der Verteidigung, Geltendmachung oder Ausübung rechtlicher Ansprüche – benötigt werden.

7. Rechte der betroffenen Personen

In Bezug auf den Datenschutz räumt die DSGVO (Art. 15 ff. DSGVO) betroffenen Personen im Wesentlichen die nachfolgend dargestellten Rechte in Bezug auf die eigenen personenbezogenen Daten ein, die unter den oben unter Punkt 2. aufgeführten Kontaktdaten bei uns geltend gemacht werden können:

- Recht auf Auskunft über die Verarbeitung
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Daten-Portabilität (Datenübertragbarkeit)
- Recht auf Widerspruch gegen Verarbeitungen, die auf Rechtsgrundlage des 6 Abs. 1 lit. f DSGVO durchgeführt werden.

Sofern eine Verarbeitung auf einer erteilten Einwilligung der betroffenen Person beruht, kann diese gegenüber der TAG jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Das bedeutet, dass durch den Widerruf der Einwilligungserklärung die bisherige Verarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs der Einwilligung nicht rechtswidrig wird.

Darüber hinaus existiert auch ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. Betroffene Personen können ihre Beschwerde an die Aufsichtsbehörde ihres Wohnsitzes, grundsätzlich aber auch an jede andere Datenschutzaufsichtsbehörde richten.